

Presseinformation



Neumarkt/OPf., Dezember 2024

Ein ganzes Jahr lang feiern und genießen

NEUMARKT/OPF. Neumarkts neuer Flyer „Highlights 2025“ macht es deutlich: Es gibt kaum ein Wochenende, an dem in der Pfalzgrafen- und Studentenstadt nicht eine besondere Veranstaltung stattfindet. Auch diesmal sind wieder jede Menge Feste, Märkte und Kulinarisches geboten, doch wie immer spielt auch die Kultur eine herausragende Rolle. Nach der Jubiläumsausstellung „Sammeln“ zum 20-jährigen Bestehen des Museums Lothar Fischer (MLF) und der vielbeachteten Pablo Picasso-Ausstellung (beide bis 16. Februar) öffnet bereits am 2. März mit „Christine Löhr – Kosmos und Kontext“ eine weitere hochkarätige Sonderausstellung im MLF ihre Pforten. Die Künstlerin arbeitet mit Naturmaterialien wie Flugsamen oder Pferdehaar und bringt sie in einen neuen Kontext. In den Festsälen der Residenz läuft bis 30. April das Kleinkunst-Festival „Klangraum – Töne, Stile, Texte“ mit einer Auslese an außergewöhnlicher Kleinkunst. Vom 1. Mai bis zum 31. Juli lockt die Veranstaltungsreihe „Sommer im Park“ mit sonntäglichen Matineen und Kinder-Events zum Nulltarif im idyllischen Landesgartenschau-Park. Eins der großen Highlights ist das 14. Neumarkter Oldtimertreffen am 8. Juni mit hunderten von historischen Automobilen, Motorrädern und Traktoren. Am Wochenende danach (13. bis 15. Juni) steigt das beliebte Neumarkter Altstadtfest mit vielfältigem Musik- und Kulturprogramm auf fünf Bühnen und der „längsten Theke der Stadt“. Natürlich gibt es noch viel mehr Feier-Anlässe, zum Beispiel das Frühlingsfest (28. Mai bis 1. Juni), das legendäre Jura-Volksfest (8. bis 18. August) oder das Weinfest am 12. und 13. September. Einen Hauch von Festspiel-Atmosphäre bringt die Internationale Meistersinger-Akademie vom 6. Juli bis 7. August in die Stadt, wenn Gesangstalente aus aller Welt bei sechs öffentlichen Konzerten live zu erleben sind. Auch bei der 9. Neumarkter Kulturnacht am 20. September gibt es bis zum späten Abend zum Nulltarif kulturelle Schätze zu entdecken. Herbstzeit ist Genießerzeit: Bei den 35. Neumarkter Schmanckerwochen darf man vom 1. bis 31. Oktober vier Wochen lang in kulinarischen Genüssen schwelgen. Ab 27. November lädt dann auch wieder der Neumarkter Weihnachtsmarkt mit Waldhüttenflair, Feuerzungenbowle, Kunsthandwerkern und großem Musikprogramm ein (www.tourismus-neumarkt.de/prospekte).

Tourist-Information

Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf.
Telefon 09181/255-125
Telefax 09181/255-198
E-Mail: tourist-info@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de



Pressekontakt:

Rainer Seitz
Touristik- und Werbefachwirt BAW
Telefon 09181/255-127
E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de

Presseinformation



Der „Promi-Arzt“ des Reichskanzlers

NEUMARKT/OPF. Eine sehenswerte Sonderausstellung widmet das Neumarkter Stadtmuseum noch bis 31. Januar 2026 (Winterschließung im Februar 2025) dem Mediziner Ernst Schweningen zu dessen 100. Todestag. Berühmt wurde der 1850 in Freystadt geborene, in Neumarkt aufgewachsene und 1924 in München verstorbene Schweningen – Sohn des damaligen Neumarkter Bezirksarztes – als „Promi-Arzt des deutschen Kaiserreichs“. Als einzigem Arzt gelang es ihm, Reichskanzler Otto von Bismarck erfolgreich zu behandeln, obwohl diesem nur noch wenige Lebensmonate vorhergesagt waren. 16 Jahre lang bis zu dessen Tod betreute Schweningen den prominenten Patienten, dessen Leibesfülle und ausschweifende kulinarische Vorlieben Gründe für seinen schlechten Gesundheitszustand waren. Sekt schon zum Frühstück und sechsgängige Mittagessen – mit solchen Gepflogenheiten machte Schweningen Schluss und überzeugte den Kanzler von einem gesünderen Lebensstil, zu dem auch Bewegung und Maßnahmen der Naturheilkunde gehörten. Mit der Zeit entwickelte sich eine enge Freundschaft zwischen dem Staatsmann und dem jungen Arzt. Neben Bismarck behandelte er auch mit Erfolg Berühmtheiten jener Zeit wie Cosima Wagner, Friedrich Alfred Krupp oder die Kaiserschwester Charlotte von Meiningen. Darüber hinaus eröffnete er in Heidelberg ein Sanatorium, wo seine Kurmaßnahmen angewandt wurden, lehrte an der Berliner Charité als Professor und leitete in Berlin Groß-Lichterfelde das erste Krankenhaus für Naturheilkunde, bevor er sich mit seiner Familie in einem Münchner Villenviertel niederließ. Die Sonderausstellung in Neumarkts modernem Stadtmuseum aus Anlass des 100. Todestags Ernst Schweningers zeigt einzigartige Objekte aus dessen Nachlass wie das Gästebuch aus München und zeichnet den Lebensweg des charismatischen Mediziners nach. Das Stadtmuseum in der Adolf Kolping-Straße 4 ist mittwochs bis freitags sowie Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet (www.tourismus-neumarkt.de).

Tourist-Information

Neumarkt in der Oberpfalz

Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt/OPf.
Telefon 09181/255-125
Telefax 09181/255-198
E-Mail: tourist-info@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de



Pressekontakt:

Rainer Seitz
Touristik- und Werbefachwirt BAW
Telefon 09181/255-127
E-Mail: Rainer.Seitz@neumarkt.de
www.tourismus-neumarkt.de